



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Lederer, Felix 1919-03-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Donnerstag, den 20. März 1919

4. Vorstellung in der Reihe bedeutenderer Werke zu besonders ermäßigten Preisen.

Zar und Zimmermani

Romische Oper in drei Alten von A. Lorbing Spielleitung: Rarl Mary. Mufikalische Leitung: Felix Leberer

Berjonen:

Beter der Erste, Bar von Aufland, unter bem Ramen Beter Michaelow, als Zimmergeselle Beter Jwanow, ein junger Russe, als Zimmer-Beinrich Tiemer gefelle Ban Bett, Burgermeifter in Gaarbam . Marie, seine Nichte Abmiral Lefort, ruffifcher Gefandter Lord Syndham, englischer Gesandter Marquis v. Chateauneuf, frangofischer Gefandter Bitwe Brown, Zimmermeisterin . Ein Offizier

Ein Ratsdiener . Ein Bürger

Paul Ruhn Karl Mang

Else Tuichkan Hugo Boifin Mathien Frant Friedrich Bartling Betty Rofler Augnst Krebs Rarl Böller Bambach

Bimmerlente, Magiftratepersonen, Ginwohner von Saarbam, Offiziere, Matrojen Die Handlung ift in Snardam, im Jahre 1689.

3m 3. Aft: Bolgichuhtang, getangt von Mennie Bans, Unna Bener und 10 Damen des Tanzperfonal8

Rach dem zweiten Aft größere Paufe.

Textbucher find an der Raffe für 40 Pfennig zu haben.

Das Berfonal ift angewiesen, mabrend des Orchefter-Borfpiels Riemand ben Butritt jum Buichauerraum zu gestatten

Ende gegen 9 , Ilhr Raffeneröffnung 6 Uhr

Die Burudnahme von Gintrittstarten findet nur bei Studanderungen ftatt

Frmäßigte Proife:

et manigte	preile.
Parterre-Logen 1. Reihe M. 2,30	II. Rang Mitte 1. Reihe M. 2.30
2. Reihe 230	2. u. 3. Reihe " 2.30
Brofgeninme-Logen: Borderplate, 230	Seite: 1. Reihe
Rüdpläte " 2.30	2. Reihe
Sperrfige: 1. Barfett " 2.30	Brofgeniume-Logen: Borderplage, 2.30
2. Parfett " 2.30	Rüchlähe " 2.30
Stehpläse im Parfett	III. Rang Mitte: 1. Reihe " 1.40
" im Parterre " 060	2. n. 3. Reihe " 1.40
I. Rang Mitte: 1. Reihe 230	Seite: 1. Reihe
2. Reihe 2.30	2. Reihe
3. u 4 Reihe " 230	Profgeniume-Logen: Borderplate 1.40
5. Reihe " 2.30	Rüdpläge " 1.40
Logen: 1. Reihe	IV. Rang: Mitte " 0.60
2. u. 3. Reihe " 2,30	Seite 0.60

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-41/2 Uhr (auszenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-41/2 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier); auherdem bei der Berkaufstielle August Kremer, Paradeplah, D 1, 5. Beitellungen auf Parkettpläte nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Muskalienhandlung in Geidelberg, Eugen Pfeisfer, Muskalienhandlung in Hoeidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Ah. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Positarten mit Kückantwort zu benützen.

Borausbestellungen sir Stehplähe, Parterre- und IV. Kangpläte werden nicht angenommen.

Au Samstagen ist die Kasse von 10-1 Uhr geöffnet.

3m Nationaltheater: